



WALLIS SÜDSEITE

9 leichte Viertausender vis-à-vis vom Matterhorn

Der weltbekannte Schweizer Ort Zermatt ist Ausgangspunkt für diese Hochtourenwoche. Auf klassischen Anstiegen "sammeln" wir bis zu neun technisch leichte Viertausender. Unsere Stützpunkte sind gemütliche italienische Hütten, von denen es oft nur kurze Wege bis auf die höchsten Gipfel sind. Eine Nacht verbringen wir auf der höchstgelegenen Hütte Europas, der Rifugio Margherita (4.554 m).

Wir starten diese anspruchsvolle Hochtourenwoche erst am Montagabend, damit Sie noch Zeit haben, sich über das Wochenende zu akklimatisieren.

Konditionelle Voraussetzungen:

Mittel: Bis zu 1200 HM im Auf- und Abstieg oder Tagesetappen bis zu 9 Std. reine Gehzeit. Gehintervalle von 2 Std. ohne Pause.

Technische Voraussetzungen:

Schwer: Schwindelfreiheit, Trittsicherheit, Bergerfahrung und Hochtourenenerfahrung sind unbedingt erforderlich.

Reisedauer	6 Tage
Kategorie	Hochtouren
Teilnehmer	3
Tourstart	18.00 Uhr, Hotel Jägerhof Steinmattstrasse 85, CH-3920 Zermatt

Tagesverlauf

1. Tag: Anreise und Tourbesprechung

Während des gemeinsamen Abendessens haben wir Gelegenheit uns kennen zu lernen und den Tourenplan für die kommende Woche zu besprechen. Nicht zu vergessen ist natürlich der Ausrüstungs-Check, danach gibt es sicherlich noch Zeit zum gemütlichen Zusammensitzen.

Unterkunft: [Hotel Jägerhof - Zermatt](#)

2. Tag: Zermatt - Klein Matterhorn (3.883 m) - Breithorn (4.164 m) - Rifugio Guide d'AYas (3.425 m)

Nach dem Frühstück wandern wir durch Zermatt zur Seilbahn, die uns nach zweimaligem Umsteigen auf das Kleine Matterhorn (3.883 m) bringen wird. Über den Breithornpass erreichen wir in 1½ Stunden den Gipfel des Breithorn (4.164 m). Das Gehtempo ist heute sehr langsam, damit wir uns an die Höhe gewöhnen können und mit der Ausrüstung vertraut werden. Über Gletscher führt der Abstieg zur gemütlichen Rif. Guide d'AYas (3.425 m).

Unterkunft: [Ref. Guide d 'AYas](#)

Gehzeit ca. 6 Stunden, Aufstieg 650 Höhenmeter, Abstieg 1050 Höhenmeter, Länge ca. 9 km

Wegekategorie: ▲ ▲ ▲ ▲ ▲ ▲

3. Tag: Rifugio Guide d'AYas (3.425 m) - Castor (4.228 m) - Rifugio Quintino Sella (3.585 m)

Noch in der Dämmerung steigen wir hinauf in Richtung Castor (4.228 m). Über einen herrlichen Firngrat erreichen wir den Gipfel. Der grandiose Ausblick lässt die Aufstiegs mühe schnell vergessen. Die Abstiegsroute führt über den Felikgletscher zur italienischen Rifugio Quintino Sella (3.585 m).

Unterkunft: [Rifugio Quintino Sella](#)

Gehzeit ca. 6 Stunden, Aufstieg 900 Höhenmeter, Abstieg 700 Höhenmeter, Länge ca. 7,5 km

Wegekategorie: ▲ ▲ ▲ ▲ ▲ ▲

4. Tag: Rif. Quintino Sella (3.585 m) - Balmenhorn (4.167 m) - Vincent Pyramide (4.215 m) - Rif. Gnifetti

Nach sehrzeitigem Aufbruch geht es stetig bergan über den Lisgletscher zum Passo del Naso (4.100 m), wo der Südgrat des Liskamm am besten überwunden werden kann. Schon bald erreichen wir das Balmenhorn (4.167 m). Die kleine Biwakschachtel neben dem Gipfelkreuz lädt zum Verweilen ein und nach einer kurzen Rast können wir heute auch noch die Vincent-Pyramide (4.215 m) über die Nordflanke erreichen. Abstieg zur Rifugio Gnifetti (3.647 m).

Unterkunft: [Rifugio Gnifetti](#)

Gehzeit ca. 8 Stunden, Aufstieg 1100 Höhenmeter, Abstieg 1050 Höhenmeter, Länge ca. 11,5 km

Wegekategorie: ▲ ▲ ▲ ▲ ▲ ▲ Leichte Kletterstellen II. Grad in Fels und Eis

5. Tag: Rifugio Gnifetti (3.647 m) - vier 4.000er - Rifugio Margherita (4.554 m)

Heute stehen vier 4.000er auf dem Programm. Diesmal steigen wir über den bekannten Lysgletscher zum Schwarzhorn (4.321 m) auf. Anschließend überschreiten wir die Ludwigshöhe (4.341 m) und die Parrotspitze (4.432 m), um den Grenzgletscher zu erreichen. Dieser führt uns auf unseren vierten 4.000er an diesem Tag, die Signalkuppe (4.554 m). Hier steht auch das heutige Etappenziel, die höchste Hütte der Alpen, die Rif. Margherita (4.554 m).

Unterkunft: [Capanna Margherita](#)

Gehzeit ca. 8 Stunden, Aufstieg 1250 Höhenmeter, Abstieg 400 Höhenmeter, Länge ca. 9,5 km

Wegekategorie: ▲ ▲ ▲ ▲ ▲ ▲ Leichte Kletterstellen II. Grad

6. Tag: Rif. Margherita (4.554 m) - Zumsteinspitze (4.563 m) - Monte Rosa Hütte (2.795 m) - Zermatt

Nach einem kurzen Abstieg zum Col Gnifetti (4.452 m) besteigen wir die Zumsteinspitze (4.563 m). Der Abstieg folgt dem Grenzgletscher zur Monte Rosa Hütte (2.795 m). Nach einer letzten Gletscherüberquerung und kurzem Gegenanstieg erreichen wir die Gornergratbahn an der Station Roter Boden (2.815 m). Talfahrt mit der Zahnradbahn nach Zermatt. Ankunft ca. 15.00 Uhr. Rückreise oder individueller Verlängerungsaufenthalt im Wallis.

Gehzeit ca. 8 Stunden, Aufstieg 450 Höhenmeter, Abstieg 2150 Höhenmeter, Länge ca. 16 km

Wegekategorie: ▲ ▲ ▲ ● ▲ ● Leichte Kletterstellen I. Grad

Unterbringung

4x Hütte (Gemeinschaftslager oder Mehrbettzimmer je nach Verfügbarkeit), 1x Hotel (Mehrbettzimmer)

Leistungen

Staatl. geprüfter Berg- und Skiführer
Hochtourenausrüstung

Zusatzkosten

Für Italien: Ca. € 600,- in bar für 4x Übernachtung, Halbpension, Rucksackproviant und Getränke auf den Hütten.

Für die Schweiz: Ca. SFr 350,- in bar für 1x Übernachtung / Frühstück im Hotel, 1x Abendessen, 1x Seilbahnfahrt, 1x Zahnradbahn, Getränke nach persönlichem Bedarf.

Eine Kartenzahlung ist auf den Hütten nicht möglich.

Die Reservierung der Unterkünfte erfolgt durch das OASE AlpinCenter.

Gerne können Sie am Ende der Tour Ihre Zufriedenheit mit einem Trinkgeld für den Bergführer ausdrücken.

Landkartenempfehlung

Swisstopo: Blatt TMR (1:50 000), Zermatt, Gornergrat Nr. 2515 (1:25.000), Mischabel Nr. 284S (1:50.000)

IGC: WK BL.108 Italien/Schweiz – Cervino Matterhorn – Breuil Cervinia – Champoluc (1:25.000)

WK BL.109 Italien/Schweiz – Monte Rosa Alagna Valsesia (1:25.000)

Ausrüstungsempfehlung

Eine genaue Ausrüstungsempfehlung mit Packliste bekommen Sie mit Ihrer Buchungsbestätigung zugeschickt.

Anreise zum Treffpunkt

Mit den öffentlichen Verkehrsmitteln

Nutzen Sie die guten Bahnverbindungen nach Zermatt.

Mit dem PKW

Mit dem PKW über die Autobahn Zürich, Bern, Thun, Autoverladung Kandersteg-Goppensteig (ca. SFr. 25.-), Brig, Visp nach Täsch. Dort gibt es gebührenpflichtige Dauerparkplätze vor dem Ort. Mit der Zahnradbahn oder einem Taxi weiter nach Zermatt.

Fahrgemeinschaft

Aus Datenschutzgründen ist es uns leider nicht erlaubt eine Teilnehmerliste zu verschicken. Sollten Sie jedoch an einer Fahrgemeinschaft interessiert sein, klicken sie [hier](#).

Übernachtungsempfehlung

Sollten Sie vor oder nach der Tour eine Unterkunft in Zermatt benötigen empfehlen wir das [Hotel Jägerhof in Zermatt](#)

Außerdem ist Ihnen die Zimmervermittlung in Zermatt gerne behilflich www.zermatt.ch

OASE AlpinCenter

Unser Büro, Bahnhofplatz 5 befindet sich direkt am Bahnhof in Oberstdorf, am Gleis 1. Das Büro ist eine Stunde vor Tourenbeginn besetzt.

Information und Anmeldung

Bei weiteren Fragen zur Tour erreichen Sie uns persönlich von:

Juni - September: Montag - Freitag von **8 - 18 Uhr**

Oktober - Mai: Montag - Freitag von **8- 13 Uhr**

Sie können auch gerne eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen, wir rufen Sie dann umgehend zurück.

Tel.: +49 8322 8000 980

Notfall Tel.: +49 151 61309123

Online: www.oase-alpin.de

E-Mail: bergschule@oase-alpin.de

Platz für Ihre Notizen
